

# Panasonic®

## Bedienungsanleitung

---

Heimnetzwerksystem  
Digitales schnurloses Mobilteil  
Modellbez. **KX-HNH100EX**



***Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 11.***

**Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.**  
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.  
Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

## Inhalt

### Einführung

Zubehör-Informationen .....	3
Erweiterung des Panasonic Heimnetzwerkssystem 5	

### Wichtige Informationen

Hinweise zum System .....	7
Für Ihre Sicherheit .....	7
Wichtige Sicherheitshinweise .....	8
Für eine optimale Leistung .....	9
Weitere Hinweise .....	9

### Erste Schritte

Einrichtung .....	11
Bedienelemente .....	12
Display-Symbole .....	13
Ein-/Ausschalten des Geräts .....	14
Registrieren des Mobilteils .....	14
Spracheinstellungen .....	14
Aufzeichnen Ihres Ansagetextes .....	15
Sonstige Einstellungen .....	15

### Anrufe entgegennehmen

Anrufen .....	16
Anrufe entgegennehmen .....	16
Anruferliste .....	18
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs .....	18
Mobilteil-Suchfunktion .....	20
Interngespräche .....	20
Tastensperre .....	20

### Telefonbuch

Telefonbuch .....	22
Kurzwahl .....	24

### Programmierung

Menüliste .....	25
Mobilteilalarm .....	30
Nachtmodus .....	31
Störende Anrufe sperren .....	32
Weitere Programmierung .....	33
Wi-Fi®-Einstellungen .....	34

### Anrufbeantworter

Anrufbeantworter .....	37
Aktivieren des Anrufbeantworters .....	37
Ansagetext .....	37
Nachrichten abhören .....	38

Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten .....	39
Fernabfrage .....	41
Anrufbeantworter-Einstellungen .....	42

### Heimnetzwerkssystem-Integration

Heimnetzwerkssystem-Integration .....	44
Alarmanlagenfunktionen .....	44
Aktivieren und Deaktivieren der Anlage .....	44
Smart Plug-Funktionen .....	46
Home Network-App-Funktionen .....	47
Zugriff auf Bedienungsanleitung .....	47

### Nützliche Informationen

Voice Mail-Dienst .....	48
Zeicheneingabe .....	48
Fehlermeldungen .....	51
Fehlerbehebung .....	52

### Anhang

Technische Daten .....	57
------------------------	----

### Index

Index .....	58
-------------	----

## Zubehör-Informationen

### Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Standardakkus*1	2
②	Akkufachabdeckung*2	1
③	Ladeschale	1
④	Netzteil/PNLV233CE	1

\*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 3.

\*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



### Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellbez./Technische Daten
Standardakkus*1	Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil – 1,2 V – Mindestladung von 550 mAh

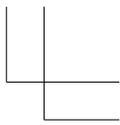
\*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus. Wir empfehlen die Verwendung von Panasonic-Akkus.

### Weitere Hinweise

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.
- Informationen über die ErP-Richtlinie finden Sie unter "Informationen zum Ecodesign" in der Anleitung zur Systemeinrichtung für die Basisstation.

### Warenzeichen

- iPhone und iPad sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Android ist eine Marke der Google Inc.
- Microsoft, Windows und Internet Explorer sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Wi-Fi ist eine eingetragene Marke von Wi-Fi Alliance.



## **Einführung**

---

- Alle anderen hier erwähnten Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

## Erweiterung des Panasonic Heimnetzwerksystem

Das Panasonic Heimnetzwerksystem ist ein drahtloses System, mit dem Sie ein leistungsstarkes Netzwerk aus Geräten, wie zum Beispiel Kameras, Sensoren und Smart Plugs, aufbauen und alle Geräte mit einer bedienungsfreundlichen App steuern können. Unten werden kompatible Geräte beschrieben. Informationen zur Home Network-App finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47). Die maximale Anzahl von Geräten für jeden Gerätetyp ist nachfolgend aufgeführt.

<p><b>Digitales schnurloses Mobilteil (KX-HNH100EX: max. 6*1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tätigt und empfängt Anrufe über Ihren Festnetzanschluss</li> <li>• Kann zum Ändern des Scharfschaltungsmodus des Systems verwendet werden</li> <li>• Zeigt den Systemstatus an</li> <li>• Empfängt eine Benachrichtigung, wenn Sensoren ausgelöst werden</li> </ul>	
<p><b>Innenkamera (KX-HNC200EX: max. 4*2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollfarbkamera und eingebautes Mikrofon zur Live-Überwachung und Aufzeichnung</li> <li>• Mit integriertem visuellen Sensor, Audiosensor und Temperatursensor können andere Aktionen (Kameraaufzeichnung, Einschalten eines Lichts usw.) ausgelöst werden</li> <li>• Integriertes Mikrofon und Lautsprecher für Gegenseprechverkehr</li> </ul>	
<p><b>Außenkamera (KX-HNC600EX: max. 4*2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollfarbkamera mit integriertem Mikrofon zur Live-Überwachung und Aufzeichnung</li> <li>• Mit integriertem visuellen Sensor und Infrarotsensor können andere Aktionen (Kameraaufzeichnung, Einschalten eines Lichts usw.) ausgelöst werden</li> <li>• Integriertes Mikrofon und Lautsprecher für Gegenseprechverkehr</li> <li>• Spritzwassergeschütztes Design für dauerhafte Außeninstallation</li> </ul>	
<p><b>Fenster-/Türsensor (KX-HNS101EX: max. 50*2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennt, wenn das entsprechende Fenster oder die entsprechende Tür geöffnet wird</li> <li>• Kann verwendet werden, um andere Ereignisse (Kameraaufzeichnung, Einschalten eines Lichts usw.) auszulösen</li> </ul>	
<p><b>Bewegungssensor (KX-HNS102EX: max. 50*2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennt Bewegungen in der Umgebung</li> <li>• Kann verwendet werden, um andere Ereignisse (Kameraaufzeichnung, Einschalten eines Lichts usw.) auszulösen</li> </ul>	

## Einführung

### Smart Plug (KX-HNA101: max. 50\*2)

- Kann mit dem Mobilteil oder der Home Network-App, durch Sensorauslösung oder nach einem Plan ein- und ausgeschaltet werden
- Eingebauter Überstrom- und Überleistungsschutz für zusätzliche Sicherheit
- Der Stromverbrauch wird zu Ihrer Information protokolliert
- Die Verfügbarkeit von Smart Plugs variiert je nach Region. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Panasonic-Fachhändler.
- Die Ausführung von Smart Plugs variiert je nach Region.



- \*1 Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als das als Teil eines vorkonfigurierten Pakets mitgelieferte Mobilteil.
- \*2 Es können insgesamt 6 schnurlose Mobilteile, 4 Kameras und 50 andere Geräte (Bewegungssensoren, Fenster-/Türsensoren, Smart Plugs usw.) in der Basisstation registriert werden.

## Die Produktpalette für das Heimnetzwerkssystem wächst!

Sie können sich auf neue Geräte freuen, mit denen Ihr Heimnetzwerkssystem noch nützlicher und bequemer wird.

Informationen zu den neuesten Geräten und Angeboten finden Sie auf der folgenden Website.

[www.panasonic.de](http://www.panasonic.de)

## Mobile Geräte

### Ihre mobilen Geräte: max. 8\*1

Sie können das System erweitern, indem Sie die Home Network-App auf Ihren mobilen Geräten (Smartphones, Tablets usw.) installieren und die mobilen Geräte an der Basisstation registrieren.

Weitere Informationen zur Home Network-App finden Sie auf Seite 47.

#### Hinweis:

- Sie müssen die Wi-Fi-Einstellungen der Basisstation konfigurieren, bevor Sie die App verwenden können.



- \*1 8 mobile Geräte können in der Basisstation registriert werden, jedoch können nur die ersten 4 Telefonfunktionen verwenden.

### Hinweise zum System

- Dieses System ist ein Zusatzsystem; es ist nicht dafür vorgesehen, vollständigen Schutz vor Sachschäden zu bieten. Panasonic haftet nicht für den Fall, dass Sachschäden auftreten, während dieses System in Betrieb ist.
- Die drahtlosen Funktionen des Systems sind Störungen ausgesetzt, daher kann die Funktion nicht in allen Situationen garantiert werden. Panasonic haftet nicht für Verletzungen oder Sachschäden, die bei Fehlern oder Ausfall der drahtlosen Kommunikation auftreten.

### Für Ihre Sicherheit

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

### WARNUNG

#### Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische

Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Schließen Sie keine Geräte an, die nicht zugelassen sind.

#### Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feuermeldern, auf und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen anderer Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

#### Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.
- Stecken Sie niemals Metallobjekte in das Produkt. Wenn Metallobjekte in das Produkt gelangen, schalten Sie den Netzschalter aus und wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

## Wichtige Informationen

### Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. Das Produkt arbeitet zwischen 1,88 GHz und 1,90 GHz mit einer Übertragungsleistung von 250 mW.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

### VORSICHT

#### Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Kabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
  - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
  - Bei einem Stromausfall.
  - Die Tastensperre ist aktiviert.
- Legen Sie keine Gegenstände aus Metall in die Nähe des Produkts. Gegenstände aus Metall können einen Kurzschluss verursachen, wenn sie die Ladekontakte berühren.

### Batterie

- Wir empfehlen die auf Seite 3 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR NI-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit Batterien Vorsicht walten. Bringen Sie keine leitenden Materialien, wie Ringe, Armbänder oder Schlüssel, mit den Batterien in Berührung. Dieses kann zu einem Kurzschluss führen, bei dem sich die Batterie und/oder leitende Materialien überhitzen und Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angebotenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur ein kompatibles Ladegerät. Nehmen Sie keine Änderungen am Ladegerät vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

### Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produktes müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.

## Wichtige Informationen

4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Die Batterie(n) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle speziell lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

### BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

## Für eine optimale Leistung

### Standort der Basisstation/Störungen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Funkwellen miteinander.

- Für eine störungsfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
  - In Innenräumen an einem zugänglichen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Produkt und der Basisstation.
  - Nicht in die Nähe von elektronischen Geräten, wie TV, Radio, PCs, sonstige schnurlose Geräte und Telefonen.
  - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunkmasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

### Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt von Vorrichtungen, wie Neonröhren und Motoren, fern, da diese elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.

- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Kommunikationsreichweite kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen, wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten, wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie mit dem Produkt einen Abstand zu anderen elektrischen Geräten ein.
- Die Reichweite der drahtlosen Kommunikation jedes Geräts im System beträgt ca. 50 m in Gebäuden und ca. 300 m im Freien ab der Basisstation ohne Behinderung durch andere Objekte.

## Weitere Hinweise

**VORSICHT:** Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den Anweisungen.

### Pflege

- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

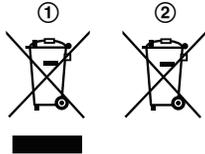
### Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/ vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen, wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge, aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

## Wichtige Informationen

---

### Entsorgung von Altgeräten und Batterien (Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen)



Diese Symbole (①, ②) auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte sowie Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Bitte führen Sie alte Produkte und verbrauchte Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu.

Indem Sie diese Produkte ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden.

Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister. Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgeelder verhängt werden.

---

#### Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

---

#### Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Einsetzen der Akkus" auf Seite 11.

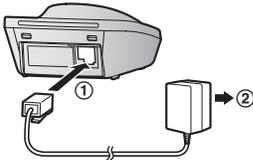
## Einrichtung

### Anschlüsse

- ① Schließen Sie das Netzteilkabel an, indem Sie den Stecker fest in die Buchse drücken.
- ② Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.

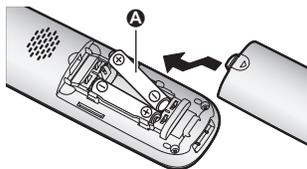
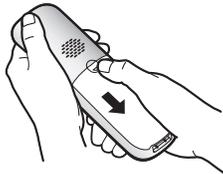
#### Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV233CE von Panasonic.



### Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03) (A).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (+, -).



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät einzurichten.

### Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden aufladen.

- Achten Sie darauf, dass "Ladend" angezeigt wird (A).
- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.



### Hinweis zur Einrichtung

#### Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebs warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

#### Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 3, 8 genannten Akkus von Panasonic.

#### Hinweis zum Aufladen der Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil und Basisstation ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

## Erste Schritte

### Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

### Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

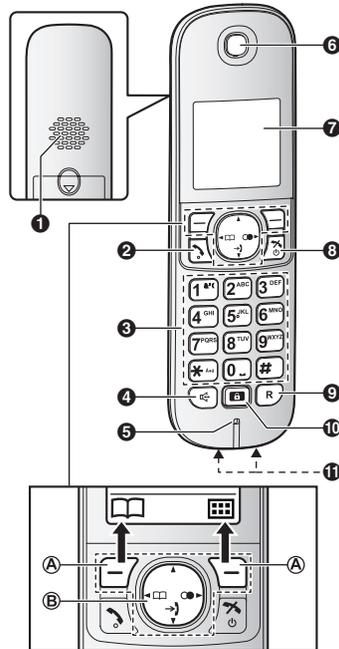
Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 15 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 170 Stunden

#### Hinweis:

- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

## Bedienelemente

### Mobilteil



- ❶ Lautsprecher
  - ❷ (Gespräch)
  - ❸ Wähltastatur
  - ❹ (Freisprecheinrichtung)
  - ❺ Mikrofon
  - ❻ Hörer
  - ❼ Display
  - ❽ (Aus/Betrieb)
  - ❾ (Rückfrage/Flash)
  - ❿ (Taste "Aktivieren/Deaktivieren")
  - ⓫ Ladekontakte
- Bedienelemente  
 Ⓐ Softtasten

Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

**(B) Navigationstaste**

- **[▲], [▼], [←] oder [→]**: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- **[▲] oder [▼]**: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- **[←] (☐)**: Telefonbuch: Telefonbucheintrag anzeigen.
- **[→] (●)**: Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.
- **[▼] (→)**: Anruferliste: Anruferliste anzeigen.

## Display-Symbole

### Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus; je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite der Basisstation
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blinkt: Der Anruf wird gehalten.</li> <li>• Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.</li> </ul>
	Die LCD- und Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 28)
	Paging, Interngespräche-Modus
	Mobilteilalarm ist aktiviert. (Seite 30)
<b>NR</b>	Rauschunterdrückung ist eingeschaltet. (Seite 19)
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 16)
	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 28)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 31)

Einzelteile	Bedeutung
	Neue Voice Mail empfangen.*1 (Seite 48)
	Zuhause-Modus ist eingestellt. (Seite 44)
	Außer Haus-Modus ist eingestellt. (Seite 44)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 29)
	„Nur Begrüß.“ ist ausgewählt. Anrufernachrichten werden nicht aufgezeichnet. (Seite 43)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet. (Seite 37)</li> <li>• Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. (Seite 38)</li> </ul>
	Ladezustand
	Versäumter Anruf <sup>2</sup> (Seite 17)
	Störende Anrufe gesperrt <sup>2</sup> (Seite 32)
	Außen-/Innenkamera
	Türsensor
	Fenstersensor
	Bewegungssensor
	Anderer Sensor
	Signalstärke des Drahtlosnetzwerks
	Gesichertes Drahtlosnetzwerk
<b>Besetzt</b>	Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt.
<b>Leitg. belegt</b>	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
<b>MT</b>	„MT“ in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

\*1 Nur für Voice Mail-Abonnenten

\*2 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

## Erste Schritte

### Symbole der Mobilteil-Softtasten

Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
OK	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Tätigt einen Anruf.
	Schaltet vorübergehend den Ruftton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 16)
	Hält den Anruf.
	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 33)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 24)
	Ruft das Menü zur Telefonbuchsuche auf. (Seite 23)
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 21)
	Stoppt den Alarm. (Seite 31)
	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 31)
✓	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 32)
■	Stoppt Aufnahme, Wiedergabe oder Alarmsignal.
	Speichert Telefonnummern. (Seite 22) Speichert Einstellungen. (Seite 35)
✕	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 20)
C	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.
	Aktualisiert den Sensorstatus. (Seite 45)
	Schaltet den Smart Plug ein. (Seite 46)

Symbol	Aktion
	Schaltet den Smart Plug aus. (Seite 46)

## Ein-/Ausschalten des Geräts

Halten Sie  ca. 2 Sekunden gedrückt.

## Registrieren des Mobilteils

### Registrieren des Mobilteils in der Basisstation

Dieser Vorgang ist nicht erforderlich bei Geräten, die als Teil eines Pakets geliefert wurden.

Bevor Sie das Mobilteil verwenden können, müssen Sie es in der Basisstation registrieren.

Wenn Sie Mobilteile separat erworben haben (d. h. nicht als Teil eines Pakets), gehen Sie wie folgt vor, um jedes Mobilteil in der Basisstation zu registrieren.

- Basisstation:**  
Halten Sie  gedrückt, bis die LED-Anzeige langsam grün blinkt.
  - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder , um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
- Mobilteil:**  
Legen Sie das Mobilteil auf die Ladeschale, warten Sie anschließend, bis ein langer Signalton ausgegeben wird.

## Spracheinstellungen

### Display-Sprache

-  # 1 1 0
- : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK]

3 **[\*0]**

## Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

Anstelle von bereits aufgezeichneten Ansagetexten können Sie Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen und verwenden. Für Einzelheiten siehe Seite 37.

- 1 **[\*][\*][#][3][0][2]**
- 2 **[↕]**: "Ja" → **[OK]**
- 3 Ansagetext aufzeichnen. → **[■]** → **[\*0]**

## Sonstige Einstellungen

### Wählverfahren (nur Frankreich)

Wenn Sie keine Anrufe tätigen können, ändern Sie diese Einstellung entsprechend Ihrer Telefonleitung. Die Standardeinstellung ist "MFV Wahl".

"MFV Wahl": Für Mehrfrequenz-Wahlverfahren.

"Impulse": Für Impulswahlverfahren.

- 1 **[\*][\*][#][1][2][0]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 3 **[OK]** → **[\*0]**

## Anrufe entgegennehmen

### Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
  - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie [C].
- 2 [↶]
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs auf [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät.

### Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie [☎].
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [↶].

#### Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [☎]/[↶].

### Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

### Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

- **Deutschland**  
Die letzten 10 gewählten Rufnummern (jede max. 24 Ziffern) sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.
  - **Frankreich**  
Die letzten 10 gewählten Rufnummern (jede max. 18 Ziffern) sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.
- 1 [▶] (●)
  - 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
  - 3 [↶]

### Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 [▶] (●)
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [X]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK] → [↶]

### Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 23).

**Beispiel:** Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 [0] → [▲] (Pause)
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → [↶]

#### Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie [▲] (Pause) drücken, wird eine Pause von 3 Sekunden eingefügt.

## Anrufe entgegennehmen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [↶] oder [☎], wenn das Gerät klingelt.
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs auf [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät.

**Any Key Answer:** Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste drücken.

**Automatischer Gesprächsmodus:** Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil abnehmen (Seite 29).

**Rufton am Mobilteil vorübergehend aus:** Sie können den Rufton vorübergehend ausschalten, indem Sie [↶] drücken.

## Anrufe entgegennehmen

### Einstellen der Rufonlautstärke

Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke während des Klingelns einzustellen.

### Funktionen zur Anruferanzeige

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

#### Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.
- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
  - **“Dienst nicht vorh.”**: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
  - **“Nr. unterdr.”/“Nummer unterdr.”**<sup>\*1</sup>: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.  
<sup>\*1</sup> Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

### Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und → wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste betrachtet wird (Seite 18), erscheint → im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird → wieder angezeigt.

#### Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird → bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
  - Auflegen auf das Ladegerät.
  - Drücken auf [↵].

### Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

### Anrufer-Sprachansage (nur Deutschland)

Mit dieser Funktion erkennen Sie den Anrufer, ohne dass Sie auf das Display sehen müssen.

Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie:

- für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) bei Ihrem Telefondienstanbieter angemeldet sein.
  - diese Funktion aktivieren (Seite 28).
- Beim Empfang von Anruferdaten wird vom Mobilteil nach jedem Klingelton der von Ihrer Telefongesellschaft empfangene Name oder die Rufnummer des Anrufers angesagt. Das Gerät sagt nur auf Deutsch an.

- Die Aussprache der Namen kann unterschiedlich sein. Die Funktion gibt möglicherweise nicht alle Namen korrekt wieder.
- Beim Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) gibt es eine Begrenzung, wie viele Zeichen angezeigt werden können. Wenn der Name des Anrufers zu lang ist, kann das Gerät möglicherweise nicht den gesamten Namen anzeigen oder ansagen.

### Namensansage des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angesagt.

## Anrufe entgegennehmen

### Anruferliste

Die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden werden protokolliert.

#### Tätigen eines Anrufs von der Anruferliste aus

- 1 [▼] (→)
- 2 Drücken Sie [▼], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder drücken Sie [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
- 3 Drücken Sie [↶], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [✕].

#### Hinweis:

- Wenn der Anruf bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "✓" angezeigt.

#### Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers in der Anruferliste

- 1 [▼] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [☰] → [↕]: "Ändern" → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
- 5 [↶]

#### Löschen von Informationen aus der Anruferliste

- 1 [▼] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [✕] → [↕]: "Ja" → [OK]
- 4 [✕]

#### Löschen aller Informationen aus der Anruferliste

- 1 [▼] (→)
- 2 [✕] → [↕]: "Ja" → [OK]
- 3 [✕]

### Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

#### Halten

- 1 Drücken Sie [☰] während eines externen Anrufs.
- 2 [↕]: "Halten" → [OK]
- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf [↶].

#### Hinweis:

- Nach 10 Minuten Halten wird das Gespräch getrennt.

#### Stumm

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs [☒].
- 2 Um wieder zum Gespräch zurückzukehren, drücken Sie [☒].

#### Hinweis:

- [☒] ist eine Softtaste, die auf dem Display während eines Anrufs angezeigt wird.

#### Rückfrage/Flash

Mit [R] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

#### Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 29.

#### Einen zweiten Anruf entgegennehmen (Anklopfen)

Wenn ein zweiter Anruf eingeht, während Sie telefonieren, gibt das Mobilteil einen Anklopfton aus, um Sie darüber zu informieren. Wenn auch Anruferinformationen empfangen wurden, können Sie die Informationen auf dem Bildschirm überprüfen und den zweiten Anruf entgegennehmen.

## Anrufe entgegennehmen

### Wichtig:

- Um einen zweiten Anruf annehmen zu können, müssen Sie sich ggf. für das Dienstmerkmal "Anklopfen" bei Ihrem Telefondienstanbieter anmelden. Weitere Informationen zu dieser Funktion erhalten Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.

- 1 Drücken Sie **[R]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R]**.

### Hinweis:

- Wenden Sie sich zu weiteren Informationen und zur Verfügbarkeit dieses Dienstes in Ihrem Gebiet an Ihren Telefondienstanbieter.

### Temporäre Anwendung des Tonwahlverfahrens (für Nutzer mit Impulswahlverfahren bzw. Wählscheibe) (nur Frankreich)

Drücken Sie **[\*]**, bevor Sie die Zugangsnummer eingeben, die das Tonwahlverfahren erfordert.

### Mobilteil-Rauschunterdrückung

Diese Funktion ermöglicht Ihnen durch Reduzierung der Umgebungsgeräusche an der Gegenstelle die Stimme Ihres Gesprächspartners deutlicher zu hören.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[\*]**.
- 2 **[\*]**: Wählen Sie "Rauschredukt. An" oder "Rauschredukt. Aus". → **[OK]**

### Hinweis:

- Die Effektivität dieser Funktion hängt von der Umgebung ab, in der das Mobilteil verwendet wird.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

### Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[\*]**.

- 2 **[\*]**: "Klangverstärker" → **[OK]**

- 3 **[\*]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**

### Hinweis:

- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

### Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[\*]**, wenn über das andere Gerät gerade ein externer Anruf erfolgt.

### Hinweis:

- Maximal können 3 Gesprächspartner (inkl. 1 externen Gesprächspartner) ein Gespräch unter Verwendung von 2 zusätzlichen Mobilteilen führen. (**3-Wege-Konferenzschaltung**)
- Aktivieren Sie den Privatmodus (Seite 29), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

### Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf **[\*]**.
- 2 **[\*]**: "Internruf" → **[OK]**
- 3 **Wenn 3 oder mehr Mobilteile registriert sind:**  
**[\*]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[OK]**  
**Wenn nur 2 Mobilteile registriert sind:**  
Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

## Anrufe entgegennehmen

- Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
  - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie **[↶]**, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- Zum Abschluss der Weiterleitung:** Drücken Sie **[✕]**.  
**Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:** **[☰]** → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
  - Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie **[✕]**. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
  - Um den externen Anruf zu halten: **[☰]** → **[↕]**: "Halten" → **[OK]**  
Um die Konferenzschaltung wiederaufzunehmen: **[☰]** → **[↕]**: "Konferenz" → **[OK]**
  - Um die Konferenzschaltung abzubrechen: **[☰]** → **[↕]**: "Konferenz abbrechen" → **[OK]**  
Sie können das Gespräch mit dem externen Anrufer fortsetzen.

### Hinweis:

- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das mobile Gerät auswählen, wenn das mobile Gerät in der Basisstation registrier ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

## Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- Basisstation:** Drücken Sie **[☰]A HANDSET/LOCATOR**.
  - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- So beenden Sie das Rufen:  
**Basisstation:**  
Drücken Sie **[☰]A HANDSET/LOCATOR**.  
**Mobilteil:**  
Drücken Sie **[✕]**.

## Interngespräche

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

### Hinweis:

- Beim Paging von Geräten piept das gerufene Gerät 1 Minute lang.
- Wenn ein externer Anruf eingeht, während Sie ein Interngespräch führen, erklingt ein Unterbrechungston. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf **[✕]** und anschließend auf **[↶]**.
- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das mobile Gerät auswählen, wenn das mobile Gerät in der Basisstation registrier ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

## Tätigen von Interngesprächen

- [☰]** → **[↶]** → **[OK]**
- [↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[OK]**
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[✕]**.

### Hinweis:

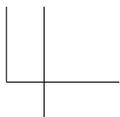
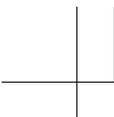
- Sie können auch die Softtaste **[☰]**, sofern angezeigt, verwenden, um Interngespräche zu führen.

## Entgegennehmen von Interngesprächen

- Drücken Sie **[↶]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[✕]**.

## Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen



## ***Anrufe entgegennehmen***

---

Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie **[]** ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie **[]** ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

**Hinweis:**

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

## Telefonbuch

### Telefonbuch

Sie können 500 Namen (max. 16 Zeichen) und Rufnummern (max. 24 Stellen) ins Telefonbuch eintragen und jeden Telefonbucheintrag der gewünschten Kategorie zuordnen.

#### Wichtig:

- Alle Einträge können von jedem registrierten Mobilteil genutzt werden.
- Sie können Kontakte vom mobilen Gerät in das Telefonbuch des Geräts kopieren, wenn das mobile Gerät in der Basisstation registriert ist. Wenn Sie Rufnummern mit dem internationalen Wählsymbol "+" und der Landesvorwahl in den Kontakten des mobilen Geräts speichern, empfehlen wir die Speicherung von Umwandlungs-codes für Rufnummern in der Basisstation. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

### Hinzufügen von Telefonbucheinträgen

- 1 [ ] oder [ ] ( ) → [ ]
- 2 [ ]: "Neuer Eintrag" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein. → [OK]
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie [R] drücken (Seite 48).
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein. → [OK]
- 5 [ ]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK] 2 Mal → [ ]

### Speichern einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch

- 1 [ ] ( )
- 2 [ ]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [ ]
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 23.

### Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [ ] ( )
- 2 [ ]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [ ]
- 3 [ ]: "Anr.-ID speich." → [OK]
- 4 [ ]: "Telefonbuch" → [OK]
- 5 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 23.

### Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Sie können die Namen von Kategorien ("Familie", "Freunde" usw.) ändern. Durch Zuweisen unterschiedlicher Ruftöne für die einzelnen Anruferkategorien können Sie den Anrufer identifizieren (Rufton der Kategorie), wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben.

### Ändern von Kategorienamen/Einstellen des Kategorieruftons

Der Standard-Kategorienname ist "Kategorie 1" bis "Kategorie 9".

- 1 [ ] oder [ ] ( ) → [ ]
- 2 [ ]: "Kategorie" → [OK]
- 3 [ ]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
- 4 **Um die Kategorienamen zu ändern**  
[ ]: "Kategorie Name" → [OK] → Bearbeiten Sie den Namen (max. 10 Zeichen). → [OK]  
**Um den Kategorierufton einzustellen**  
[ ]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → [OK] → [ ]: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → [OK]
- 5 [ ]

### Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

- 1 [ ] oder [ ] ( )

**2 Um durch alle Einträge zu blättern**

[↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.  
**Um nach dem ersten Zeichen zu suchen**

- ① Drücken Sie die Wahltaete (0 bis 9 oder #), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 48).
- ② [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

**Um nach Abfrage zu suchen**

Sie können die Suche auf die ersten Zeichen eines Namens einschränken.

- ① [x] → Um nach dem Namen zu suchen, geben Sie die ersten Zeichen (bis zu 4) in Großbuchstaben ein (Seite 48). → [OK]
- ② [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

**Um nach Kategorie zu suchen**

- ① [P] → [↕]: "Kategorie" → [OK]
- ② [↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
- ③ [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

**3 [↶]**

**Bearbeiten von Einträgen**

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22).
- 2 [≡] → [↕]: "Ändern" → [OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → [OK]
- 5 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus (Seite 22). → [OK] 2 Mal
- 6 [✕]

**Löschen von Einträgen**

**Löschen eines Eintrags**

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 22).
- 2 [≡] → [↕]: "Löschen" → [OK]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK]
- 4 [✕]

**Löschen aller Einträge**

- 1 [≡] oder [◀] (≡) → [≡]
- 2 [↕]: "Alle löschen" → [OK]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK]
- 4 [↕]: "Ja" → [OK]
- 5 [✕]

**Kettenwahl**

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [≡].
- 2 [↕]: "Telefonbuch" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 Drücken Sie [↶] (rechte Softtaete), um die Nummer zu wählen.

**Hinweis:**

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie [▲] (Pause), um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 16).
- (Nur Frankreich):  
 Wenn Sie über Impulswahlverfahren verfügen, müssen Sie [x] drücken, bevor Sie [≡] in Schritt 1 drücken, um das Wählverfahren vorübergehend auf Tonwahl umzustellen. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, empfehlen wir [x] am Anfang der Rufnummer hinzuzufügen, wenn die Rufnummer für Kettenwahl verwendet werden soll (Seite 22).

**Kurzwahl für Call-by-Call:**

**Telefonieren über die  
 Zugangsnummer eines  
 Telefonanbieters (nur Deutschland)**

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in

## Telefonbuch

unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

### Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch (Seite 22).
  - 2 Drücken Sie [, um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
  - 3 Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie []. → []: "Telefonbuch" → [OK] → []: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
    - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
  - 4 Drücken Sie [, (rechte Softtaste), um den gewünschten Eintrag zu wählen.

## Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten (1 bis 6) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

### Weitere Nummern zu den Kurzwahltasten hinzufügen

#### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 6) gedrückt. → []
- 2 []: "manuel1" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → [OK]
- 5 [OK] → []

#### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 6) gedrückt. → []
- 2 []: "Tel. -buch" → [OK]

- 3 []: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

- 4 [OK] → []

### Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahl Taste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahl Taste übertragen.

## Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 6) gedrückt. → []
- 2 []: "Ändern" → [OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → [OK]
- 5 [OK] → []

## Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 6) gedrückt. → []
- 2 []: "Löschen" → [OK]
- 3 []: "Ja" → [OK]
- 4 []

## Anzeigen eines Eintrags/Tätigen eines Anrufs

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 6) gedrückt.
- 2 Drücken Sie zum Anrufen [].

## Menüliste

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

### ■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1
- 2 Drücken Sie **[▲]**, **[▼]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **[OK]**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **[OK]**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **[OK]**

### ■ Über Direkteingabecodes

- 1 → Geben Sie den gewünschten Code ein.  
**Beispiel:** Drücken Sie #160.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**

#### Hinweis:

- Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[↶]**.
- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

## Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü: "Heimnetzwerk"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Aktivieren/ Deaktivieren*1	–	Zuhause Außer Haus <Deaktivieren>	#800	44
Sensor-status	–	–	#801	45
Smart Plug	–	–	#802	46

## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Einstellungen	PIN Deaktiv.* <sup>1</sup>	–	#810	46
	Zuhause – Alarmlautstärke	Mobilteil Aus-6 <3>	#803	45
		Basisstation* <sup>1</sup> Aus-6 <3>	#*803	
	Zuhause – Eingeh. Alarm Lautstärke	Mobilteil Aus-6 <3>	#808	
		Basisstation* <sup>1</sup> Aus-6 <3>	#*808	
	Außer Haus – Alarmlautstärke	Mobilteil Aus-6 <6>	#804	
		Basisstation* <sup>1</sup> Aus-6 <6>	#*804	
	Außer Haus – Eingeh. Alarm Lautstärke	Mobilteil Aus-6 <3>	#807	
		Basisstation* <sup>1</sup> Aus-6 <3>	#*807	
Außer Haus – Ausgeh. Alarm Lautstärke* <sup>1</sup>	Aus-6 <3>	#805		
Sprachmitteilung* <sup>2</sup>	<Ein> Aus	#809	45	

Hauptmenü:  "AB-System"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	38
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	38
Alle Nachr. löschen* <sup>1</sup>	–	–	#325	39
Begrüßung	Start REC* <sup>1</sup>	–	#302	37
	Ansage wiedergeben	–	#303	38
	Standard* <sup>1</sup> (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	–	#304	38

## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Hinweisen neue Nachr.* <sup>1</sup>	Ausgehender Anruf – Ein/Aus	Ein <Aus>	#338	39
	Ausgehender Anruf – Benachrichtigung	–		
	Ausgehender Anruf – Fernabfrage	Aktivieren <Deaktivieren>		
	Signal v. Basisstation	Ein <Aus>	#339	39
Einstellungen	Anzahl Ruftöne* <sup>1</sup>	Deutschland: 2-7 Rufzahl <6 Rufzahl> Automatisch Frankreich: 2-5 Rufzahl <4 Rufzahl> Automatisch	#211	42
	Aufnahmezeit* <sup>1</sup>	1 Minute <3 Minuten> Nur Begrüß.* <sup>3</sup>	#305	43
	Fernabfrage* <sup>1</sup>	–	#306	41
	Mithören	<Ein> Aus	#310	42
	AB-System Ein/Aus* <sup>1</sup>	Ein <Aus>	#343	37
AB Ein* <sup>1</sup>	–	–	#327	37
AB Aus* <sup>1</sup>	–	–	#328	37

Hauptmenü: →) "Anruferliste"

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	18

Hauptmenü:  "Internruf"

Betrieb	Code	
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	20

## Programmierung

Hauptmenü:  "Erst-Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke	Aus-6 <6>	#160	-
	Klingelton <sup>*4</sup>	<Klingelton 1>	#161	-
	Nachtmodus - Ein/Aus	Ein <Aus>	#238	31
	Nachtmodus - Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	32
	Nachtmodus - Rufverzöger.	30 Sek <60 Sek> 90 Sek 120 Sek Kein Rufsign.	#239	32
	Nachtmodus - Kategorie auswählen	Kategorie 1-9	#241	32
	Erster Klingelton <sup>*1, *2, *5</sup>	<Ein> Aus	#173	-
Zeitformat <sup>*1</sup>	-	12 Stunden <24 Stunden>	#146	-
Terminruf	Alarm1-3	Einmalig Tägl. wiederh. Wöchentlich <Aus>	#720	30
Sprechende Anruferkenn. <sup>*2</sup>	-	Ein <Aus>	#162	17
Mobilteil Name	-	-	#104	33
Störende Anruf. sperr. <sup>*1</sup>	Einzelne Nummer	-	#217	32
	Nummernkreise	-		
	Unterdrückte Nr.	Ein <Aus>	#240	33
Kurzwahl	-	-	#261	24
Anzeige-Einstellungen	Beleuchtung LCD & Tasten	<Ein> Aus	#276	-
	Kontrast (Display-Kontrast)	Stufe 1-4 <2>	#145	-
Tastentöne	-	<Ein> Aus	#165	-
Wahlkontrolle <sup>*1</sup>	-	-	#256	33

## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Automat. Gespräch <sup>*6</sup>	–	Ein <Aus>	#200	16
Netz-Einstellungen	Wahlverfahr. <sup>*1, *8</sup>	Impulse <MFV Wahl>	#120	15
	Rückfrage <sup>*1, *7</sup>	900 mSek 700 mSek 600 mSek 400 mSek 300 mSek <250 mSek: Frankreich> <200 mSek: Deutschland> 160 mSek 110 mSek 100 mSek 90 mSek 80 mSek	#121	18
Privat-Modus <sup>*1, *9</sup>	–	Ein <Aus>	#194	19
Netzwerk-Setup <sup>*1</sup>	Aktueller Status	–	#526	35
	WLAN-Setup	–	#523	35
	IP-Setup	<Auto (DHCP)> Manuell (statisch)	#500	35
	Netzwerk zurücksetzen	–	#730	35
PIN f. Basisstation <sup>*1</sup>	–	<0000>	#132	34
Anmelden	Mobilteil anmelden	–	#130	34
	Registrierung löschen <sup>*3</sup>	–	#131	34
Sprache	Display	<English>	#110	14

### Hauptmenü: "Ruftoneinstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	–	Aus-6 <6>	#160	–
Klingelton <sup>*4</sup>	–	<Klingelton 1>	#161	–

## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Nachtmodus	Ein/Aus	Ein <Aus>	#238	31
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	32
	Rufverzöger.	30 Sek <60 Sek> 90 Sek 120 Sek Kein Rufsign.	#239	32
	Kategorie auswählen	Kategorie 1-9	#241	32
Erster Klingelton*1, *2, *5	-	<Ein> Aus	#173	-

- \*1 Wenn Sie diese Einstellungen mit einem der Geräte programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr mit einem anderen Gerät programmieren.
- \*2 Nur Deutschland
- \*3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- \*4 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit der folgenden Erlaubnis verwendet:  
– “Klingelton 3”: © 2014 Copyrights Vision Inc.  
– “Klingelton 4” - “Klingelton 40”: © 2012 Copyrights Vision Inc.
- \*5 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Rufnummernanzeige klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf “Aus”. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)  
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens 2 Mal klingelt, was von Ihrem Telefondienstanbieter abhängig ist.
- \*6 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- \*7 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- \*8 Nur Frankreich
- \*9 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

### Mobilteilalarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

#### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit richtig ist. Die Zeiteinstellung des Systems wird mit Datum und Uhrzeit des in der Basisstation registrierten mobilen Geräts eingestellt. Wenn in der Basisstation kein mobiles Gerät registriert ist, registrieren Sie es in der Basisstation anhand der Anleitung zur Anleitung zur Systemeinrichtung der Basisstation.

1  # 7 2 0

- 2 Wählen Sie einen Alarm durch Drücken von **[1]** bis **[3]**. → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **[OK]**

<p><b>“Aus”</b> Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.</p>
<p><b>“Einmalig”</b> Der Alarm ertönt einmal zur festgelegten Zeit.</p>
<p><b>“Tägl. wiederh.”</b> Der Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.</p>
<p><b>“Wöchentlich”</b> Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.</p>

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
  - **Einmalig:**  
Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **[OK]**
  - **Wöchentlich:**  
**[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie **[✓]**. → **[OK]**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **[OK]**
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen (“**AM**” oder “**PM**”), indem Sie **[☒]** drücken.
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (max. 10 Zeichen). → **[OK]**
- 7 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **[OK]**
  - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **[OK]**
- 9 **[OK]** → **[↻⊙]**

**Hinweis:**

- Drücken Sie **[🔕]**, um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

- Drücken Sie eine beliebige Wähltaste oder **[🔕]**, um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten, während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion, bevor Sie den Anruf tätigen.

## Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z. B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Gerät eingestellt werden. Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 22) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

**Wichtig:**

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit richtig ist. Die Zeiteinstellung des Systems wird mit Datum und Uhrzeit des in der Basisstation registrierten mobilen Geräts eingestellt. Wenn in der Basisstation kein mobiles Gerät registriert ist, registrieren Sie es in der Basisstation anhand der Anleitung zur Anleitung zur Systemeinrichtung der Basisstation.
- Wenn Sie den Mobilteilalarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

## Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 **[☐]#23☐**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**
  - Wenn Sie “**Aus**” wählen, drücken Sie zum Beenden **[↻⊙]**.
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **[OK]**
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen (“**AM**” oder “**PM**”), indem Sie **[☒]** drücken.

## Programmierung

- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → [OK]

- 5 [🔇]

### Ändern von Start- und Endzeit

- 1 [📄] [#] [2] [3] [7]
- 2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 31.

### Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 [📄] [#] [2] [3] [9]
- 2 [⬆]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [🔇]

#### Hinweis:

- Wenn der Anrufer den Anruf entgegennimmt, arbeitet diese Funktion nicht.

### Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 [📄] [#] [2] [4] [1]
- 2 Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus, indem Sie [1] bis [9] drücken.
  - "✓" wird neben den ausgewählten Kategoriennummern angezeigt.
  - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- 3 [OK] → [🔇]

### Störende Anrufe sperren

Diese Funktion weist Anrufe von unerwünschten Anrufern ab (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)). Die folgenden Elemente sind verfügbar, wenn Telefonnummern in der Anrufsperrliste (max. 250) gespeichert werden.

- "Einzelne Nummer": Das Gerät kann Anrufe von bestimmten Telefonnummern abweisen.
- "Nummernkreise": Das Gerät kann Anrufe abweisen, deren Nummer mit einer in der Anrufsperrliste eingetragenen Zahlenfolge beginnt, wie z. B. gebührenfreie Vorwahlnummern oder bestimmte Ortsnetzkennzahlen.

Sie können auch einstellen, dass Anrufe mit unterdrückter Rufnummer abgewiesen werden. Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Rufnummer des Anrufers mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird dem Anrufer kein Rufton übermittelt und das Gerät lehnt den Anruf ab.

#### Wichtig:

- Abgewiesene Anrufe werden in der Anruferliste protokolliert.

## Speichern unerwünschter Anrufer

### Speichern einer einzelnen Rufnummer

#### Wichtig:

- Beim Speichern von Rufnummern in der Anrufsperrliste muss die Vorwahl angegeben werden.

#### ■ Von der Anruferliste aus:

- 1 [v] (→)
- 2 [⬆]: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer. → [📄]
- 3 [⬆]: "Anr.-ID speich." → [OK]
- 4 [⬆]: "Störende Anruf. sperr." → [OK]
- 5 [⬆]: "Ja" → [OK] → [🔇]

#### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 [📄] [#] [2] [1] [7]
- 2 [⬆]: "Einzelne Nummer" → [OK]
- 3 [📄] → [⬆]: "Hinzufügen" → [OK]
- 4 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern).
  - Zum Löschen eines Zeichens drücken Sie auf [C].
- 5 [OK] → [🔇]

### Speichern eines Nummernbereiches

- 1 **[☐☐]#217**
- 2 **[↕]**: "Nummernkreise" → **[OK]**
- 3 **[☐☐]** → **[↕]**: "Hinzufügen" → **[OK]**
- 4 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (2-8 Ziffern).
  - Zum Löschen eines Zeichens drücken Sie auf **[C]**.
- 5 **[OK]** → **[✖⊗]**

### Sperren von eingehenden Anrufen ohne Rufnummernübermittlung

Sie können Anrufe abweisen, wenn die Rufnummer des Anrufers nicht übermittelt wird, wie z. B. Privatanrufer.

- 1 **[☐☐]#240**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** → **[✖⊗]**

### Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Rufnummern

- 1 **[☐☐]#217**
- 2 **[↕]**: "Einzelne Nummer" oder "Nummernkreise" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Zum Beenden drücken Sie **[✖⊗]**.
- 4 **Bearbeiten einer Nummer:**  
**[☐☐]** → Bearbeiten Sie die Nummer. → **[OK]** → **[✖⊗]**  
**Löschen einer Nummer:**  
**[X]** → **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[✖⊗]**

#### Hinweis:

- Drücken Sie während der Bearbeitung zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen **[C]**.

### Löschen aller gesperrten Rufnummern

- 1 **[☐☐]#217**

- 2 **[↕]**: "Einzelne Nummer" oder "Nummernkreise" → **[OK]**
- 3 **[☐☐]** → **[↕]**: "Alle löschen" → **[OK]**
- 4 **[↕]**: "Ja" → **[OK]**
- 5 **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[✖⊗]**

## Weitere Programmierung

### Ändern des Mobilteil-Namens

Sie können den Namen des Mobilteils anpassen. Dies hilft, bei Interngesprächen die Mobilteile leicht zu erkennen, Anrufe an andere Mobilteile weiterzuleiten usw. Sie können wählen, ob der Mobilteil-Name im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 **[☐☐]#104**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen). → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** 2 Mal → **[✖⊗]**

### Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 **[☐☐]#256**
- 2 Geben Sie die PIN der Basisstation ein (Standardeinstellung: "0000").
  - Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 53.
- 3 **[↕]**: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **[✓]**
  - Alle in der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.

## Programmierung

- “✓” wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
- Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie [✓] erneut. “✓” wird ausgeblendet.

### 4 [OK]

5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie [1] bis [6] drücken. → [OK]

6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → [OK] → [↵]

#### Hinweis:

- Sie können in dieser Funktion mit einem Mobilteil das mobile Gerät auswählen, wenn das mobile Gerät in der Basisstation registrier ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

## Ändern der PIN der Basisstation

#### Wichtig:

- Wenn Sie die PIN (Persönliche Identifikationsnummer) der Basisstation ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 53.

1 [☰] [#] [1] [3] [2]

2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige PIN der Basisstation ein (Standardwert: “0000”).

3 Geben Sie die neue 4-stellige PIN der Basisstation ein. → [OK]

4 [↵]: “Ja” → [OK] → [↵]

## Registrieren des Mobilteils in der Basisstation

Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht in der Basisstation registriert ist (✓ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

### 1 Mobilteil:

[☰] [#] [1] [3] [0]

### 2 Basisstation:

Halten Sie [↵] **A HANDESET/LOCATOR** gedrückt, bis die LED-Anzeige langsam grün blinkt.

- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [↵] **A HANDESET/LOCATOR**, um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.

### 3 Mobilteil:

[OK] → Warten Sie, bis “PIN f. Basis” angezeigt wird. → Geben Sie die PIN der Basisstation ein (Standard: “0000”). → [OK]

- Wenn Sie die PIN der Basisstation vergessen, lesen Sie Seite 53.

## Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung in der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile in derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

1 [☰] [#] [1] [3] [1]

- Alle in der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt. Wenn mobile Geräte (Smartphones, Tablets usw.) in der Basisstation registriert sind, können Sie sie mit diesem Vorgang außerdem auswählen und die Registrierung löschen.

2 [↵]: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → [OK]

3 [↵]: “Ja” → [OK] → [↵]

## Wi-Fi®-Einstellungen

Sie können mit der Home Network-App von einem mobilen Gerät aus (Smartphone, Tablet usw.) auf das System zugreifen. Die App stellt verschiedene Funktionen zu Verfügung, die Sie selbst von unterwegs nutzen können. Weitere Informationen zur App finden Sie auf Seite 47.

Um mit Ihrem mobilen Gerät auf das System zugreifen zu können, müssen Sie zunächst die Basisstation für eine Verbindung mit Ihrem Wireless-Router konfigurieren.

### Hinweis:

- Vergewissern Sie sich, dass der Wireless-Router eingeschaltet ist und funktioniert.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Wi-Fi-Einstellungen Ihres Wireless-Routers kennen, einschließlich SSID (Name des Wireless-Netzwerks), Sicherheitspasswort usw. In manchen Fällen müssen Sie auch die IP-Einstellungen kennen, die erforderlich sind, damit sich die Basisstation mit Ihrem Wireless-Router verbinden kann, einschließlich IP-Adresse des Wireless-Routers, Subnetzmaske usw.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bedienungsanleitung, die mit dem Wireless-Router geliefert wurde, griffbereit liegt.
- Die Basisstation kann den Wireless-Router nicht finden, wenn dieser seine SSID nicht rundsendet. Wenn es eine Einstellung "Stealth-Modus" gibt, deaktivieren Sie diese. Wenn es eine Einstellung "SSID-Rundsenden" gibt, aktivieren Sie diese. Ändern Sie die entsprechende Einstellung, bevor Sie das Verfahren ausführen, und stellen Sie sie nach Abschluss des Verfahrens wieder zurück.

### Einstellungen für den Wi-Fi-Netzwerkzugriff

- 1 **[☰] [#] 5] 2] 3]**
  - Die Basisstation sucht nach verfügbaren Wireless-Netzwerken und "suche..." wird auf dem Mobilteil angezeigt.
  - Nach Abschluss der Suche wird eine Liste verfügbarer Wireless-Netzwerke angezeigt, einschließlich SSID, Sicherheitseinstellung und Signalstärke.
- 2 **[↕]:** Wählen Sie die SSID des Wireless-Routers. → **[OK]**
- 3 Überprüfen Sie die SSID und drücken Sie dann **[OK]**.
- 4 Geben Sie das Passwort ein, das für den Zugang zum Wireless-Netzwerk benötigt wird. → **[OK]**
  - Informationen zum Eingeben von Zeichen finden Sie unter "Zeicheneingabe", Seite 48.
  - Nachdem sich die Basisstation mit dem Wireless-Router verbunden hat, wird

"Verbunden mit" und die SSID Ihres Wireless-Routers angezeigt.

### 5 **[↵]**

### Erweiterte Konfiguration (statische IP-Einstellungen)

Nach Befolgen des unter "Einstellungen für den Wi-Fi-Netzwerkzugriff", Seite 35, beschriebenen Verfahrens stellen Sie nach Bedarf die IP-Einstellungen der Basisstation wie folgt manuell ein.

Die meisten Benutzer müssen dieses Verfahren nicht verwenden.

- 1 **[☰] [#] 5] 0] 0]**
- 2 **[↕]:** "Manuell (statisch)" → **[OK]**
- 3 **[↕]:** Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **[OK]**
- 4 Geben Sie die gewünschte Einstellung ein. → **[OK]**
  - Drücken Sie **[↔]**, um den Cursor bei Bedarf zu bewegen.
- 5 Wählen Sie die anderen Einstellungen nach Bedarf.
- 6 **[☑] → [↵]**

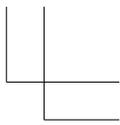
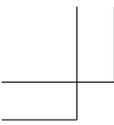
### Bestätigen des Netzwerkstatus

- 1 **[☰] [#] 5] 2] 6]**
- 2 **[↕]** und **[↔]**: Zeigen Sie die gewünschten Informationen an. → **[↵]**

### Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen der Basisstation

Alle Netzwerkeinstellungen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Es werden keine anderen Informationen gelöscht.

- 1 **[☰] [#] 7] 3] 0]**
- 2 Geben Sie die PIN der Basisstation ein (Standardeinstellung: "0000").
- 3 **[OK]**
  - Die Basisstation startet neu. Warten Sie, bis die LED-Anzeige der Basisstation gelb leuchtet, und stellen Sie dann mit der



## **Programmierung**

---

Home Network-App die Einstellungen für den Wi-Fi-Netzwerkzugriff ein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

## Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **“Nur Begrüß.”** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 43).

### Wichtig:

- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit richtig ist. Die Zeiteinstellung des Systems wird mit Datum und Uhrzeit des in der Basisstation registrierten mobilen Geräts eingestellt. Wenn in der Basisstation kein mobiles Gerät registriert ist, registrieren Sie es in der Basisstation anhand der Anleitung zur Anleitung zur Systemeinrichtung der Basisstation.

## Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 36 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

### Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
  - Auf dem Mobilteil-Display wird **“AB Speich.voll”** angezeigt.
  -  und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
  - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

## Aktivieren des Anrufbeantworters

Sie müssen den Anrufbeantworter zunächst aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können. Der Anrufbeantworter ist standardmäßig deaktiviert.

- 1     
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ 
- 3 

## Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter nimmt keine Anrufe entgegen, während er deaktiviert ist.

- 1 **Einschalten:**  
    
  - Wenn der Anrufbeantworter nicht aktiviert ist, werden Sie vom Gerät aufgefordert, den Anrufbeantworter zu aktivieren (Seite 37).**Ausschalten:**  
    
- 2 

### Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird  neben dem Akkusymbol angezeigt.

## Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

## Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1     
- 2 : **“Ja”** → 

## Anrufbeantworter

- Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon.
  - Deutschland: max. 2 Minuten und 30 Sekunden.
  - Frankreich: max. 2 Minuten.
- Drücken Sie [■], um die Aufzeichnung zu beenden. → [🔒]

### Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 43) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

### Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird der eigene Ansagetext gelöscht.

- [☰]#304
- [OK] → [🔒]

### Wiedergabe des Ansagetextes

- [☰]#303
- Zum Beenden drücken Sie [🔒].

## Nachrichten abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird [📄] mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

- Neue Nachrichten abhören:**

[☰]#323

**Alle Nachrichten abhören:**

[☰]#324

- Drücken Sie abschließend [🔒].

**Hinweis:**

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [📞].

## Bedienung des Anrufbeantworters

[☰] → [📄] → [OK]

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer-/Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
1 oder [◀]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) <sup>1</sup>
2 oder [▶]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
3	In das Menü "Einstellungen" wechseln
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
7/6	Ansagetext aufzeichnen
8	Anrufbeantworter einschalten
[☰]	Nachricht anhalten <sup>2</sup>
9 oder [■]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
✖/4* <sup>3</sup>	Laufende Nachricht löschen
✖/5	Alle Nachrichten löschen
✖/6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

- \*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.
- \*2 Um die Wiedergabe fortzusetzen:  
 [↕]: "Wiedergeben" → [OK]
- \*3 Sie können auch wie folgt löschen:  
 [☒] → [↕]: "Löschen" → [OK] → [↕]:  
 "Ja" → [OK]

### Nachricht zurückspulen

Halten Sie [◀] gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.

- Während des Zurückspulens ertönt vom Mobilteil ein andauernder Signalton. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
- Am Anfang der Nachricht erfolgt die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit.

### Schnelles Vorspulen einer Nachricht

Halten Sie [▶] gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.

- Während des schnellen Vorlaufs ertönt vom Mobilteil ein andauernder Signalton. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
- Auch wenn Sie [▶] bei Erreichen des Nachrichtenendes gedrückt halten, wird die nächste Nachricht mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.

### Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe [☒].
  - 2 [↕]: "Rückruf" → [OK]
- Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf
- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe [☒].
  - 2 [↕]: "Ändern & Anrufen" → [OK]
  - 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → [↶]

### Löschen aller Nachrichten

- 1 [☒]#325
- 2 [↕]: "Ja" → [OK] → [☒]

## Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten

### Akustischer Nachrichtenalarm

Mit dieser Funktion kann die Basisstation Sie mit einem Signalton über den Eingang einer neuen Nachricht informieren, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Basisstation gibt 2 Mal in der Minute einen Signalton aus, bis Sie die Nachrichten abhören, wenn die Einstellung "Signal v. Basisstation" aktiviert ist. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 [☒]#339
- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [☒]

### Hinweis auf eine neue Nachricht durch einen Anruf

Mithilfe dieser Funktion können Sie eine telefonische Benachrichtigung erhalten, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Basisstation ruft eine Rufnummer an, die Sie festlegen. Sie können die neue Nachricht durch Fernabfrage des Anrufbeantworters abhören. Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie:

- eine Telefonnummer speichern, die das Gerät anrufen soll.
- die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht aktivieren.

Wenn Sie den Hinweisanruf auf eine neue Nachricht annehmen, können Sie die Nachrichten dieses Anrufes abhören (Seite 40).

#### Wichtig:

- 1 Minute nachdem das Gerät beginnt anzurufen, wird die Hinweis-anruf-Funktion gestoppt. Das Gerät versucht nicht erneut anzurufen, auch wenn der Anruf nicht angenommen wird.

### Speichern einer Telefonnummer für den Hinweis-anruf

#### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 [☒]#338
- 2 [↕]: "Benachrichtigung" → [OK] → [↕]

## Anrufbeantworter

- 3 [↕]: "Tel.-buch" → [OK]
  - 4 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag. → [OK] → [🔇]
- **Durch Eingabe einer Telefonnummer:**
- 1 [☎] [☎] [☎] [☎]
  - 2 [↕]: "Benachrichtigung" → [OK] → [🔇]
  - 3 [↕]: "manuell" → [OK]
  - 4 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
  - 5 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 24 Ziffern). → [OK] 2 Mal → [🔇]

### Einstellung für Hinweis auf eine neue Nachricht ein-/ausschalten

- 1 [☎] [☎] [☎] [☎]
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [🔇]

### Bearbeiten der eingestellten Telefonnummer

- 1 [☎] [☎] [☎] [☎]
- 2 [↕]: "Benachrichtigung" → [OK]
- 3 [☎] → [↕]: "Ändern" → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 5 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Ziffern). → [OK] 2 Mal → [🔇]

### Löschen der eingestellten Telefonnummer

- 1 [☎] [☎] [☎] [☎]
- 2 [↕]: "Benachrichtigung" → [OK]
- 3 [☎] → [↕]: "Löschen" → [OK]
- 4 [↕]: "Ja" → [OK] → [🔇]
  - Die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht ist deaktiviert.

### Aktivieren/Deaktivieren des Fernabfrage-Zugriffscodes zur Wiedergabe von Nachrichten

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie den Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 41) eingeben, um die neue Nachricht im Hinweisanruf wiederzugeben. So können Ihre Nachrichten nicht von Fremden ohne Erlaubnis abgehört werden. Die Standardeinstellung ist "Deaktivieren".

- "Deaktivieren": Sie können die Nachricht durch Drücken von [4] zur Wiedergabe neuer Nachrichten abhören (ohne Eingabe des Fernabfrage-Zugriffscodes).
- "Aktivieren": Sie müssen Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes eingeben und dann zur Wiedergabe der neuen Nachricht [4] drücken.

- 1 [☎] [☎] [☎] [☎]
- 2 [↕]: "Fernabfrage" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [🔇]

### Abhören von Nachrichten

Wenn Sie den Hinweisanruf auf neue Nachrichten angenommen haben, können Sie die Nachrichten wie folgt abhören.

- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscodes auf "Deaktivieren" eingestellt ist:**  
Drücken Sie [4], um die neue Nachricht während der Ankündigung wiederzugeben.

- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscodes auf "Aktivieren" eingestellt ist:**

- 1 Geben Sie während der Ankündigung den Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 41) ein.
- 2 Drücken Sie [4], um die neue Meldung wiederzugeben.

### Hinweis:

- Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Abhören neuer Nachrichten, können Sie die Hinweisanruf-Funktion für neue Nachrichten während des Anrufes durch Drücken von [☎] deaktivieren.
- Ein vom Gerät veranlasster Hinweisanruf wird nicht in der Wahlwiederholungsliste aufgeführt.

### Fernabfrage

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

### Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

#### Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

1 **[\*] [#] 3 [0] 6**

2 Geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.

3 **[OK] → [↶]**

### Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie **[\*]** in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscodes", Seite 41.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

### Fernabfrage des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 41).
- Legen Sie abschließend auf.

### Sprachbedienführung

#### ■ Deutschland

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die **[1]** zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die **[2]**, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

#### ■ Frankreich

Um die Sprachbedienführung zu starten, drücken Sie **[9]**. Die Sprachbedienführung sagt die verfügbaren Ferneingaben an (Seite 41).

#### Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

### Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
<b>[1]</b>	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) <sup>1</sup>
<b>[2]</b>	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
<b>[4]</b>	Neue Nachrichten wiedergeben
<b>[5]</b>	Alle Nachrichten wiedergeben
<b>[6]</b>	Ansagetext wiedergeben
<b>[7]</b>	Ansagetext aufzeichnen
<b>[9]</b>	Aufzeichnung oder Wiedergabe anhalten <sup>2</sup> Sprachbedienführung wiederholen <sup>3</sup> (Wiedergabe oder Aufzeichnung wird gestoppt)
<b>[0]</b>	Anrufbeantworter ausschalten
<b>[*] 4</b>	Laufende Nachricht löschen
<b>[*] 5</b>	Alle Nachrichten löschen

## Anrufbeantworter

Taste	Betrieb
	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

\*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

\*2 Nur Deutschland

\*3 Nur Frankreich

### Fernaktivierung des Anrufbeantworters

#### Wichtig:

- Der Anrufbeantworter muss aktiviert sein (Seite 37), damit er über die Fernabfrage eingeschaltet werden kann.
- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
  - 2 Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
    - Ein langer Piepton ist zu hören.
  - 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscodex innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
    - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
    - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscodex erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 41).

## Anrufbeantworter-Einstellung en

### Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören.

Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt oder .

Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf am Mobilteil drücken.

Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

1

2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] →

### Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

#### ■ Deutschland

Sie können die Anzahl der Ruftöne "Anzahl Ruftöne" ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Rufsignale oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "6 Rufzahl".

"Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 4. Rufton entgegen, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 7. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 41), wissen Sie nach dem 5. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

#### ■ Frankreich

Sie können die Anzahl der Ruftöne "Anzahl Ruftöne" ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 5 Rufsignale oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "4 Rufzahl".

"Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 41), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

1

2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] →

### Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Telefondienstanbieters verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 37).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Telefondienstanbieters lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Telefondienstanbieter, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren.  
Falls das nicht möglich ist:
  - Stellen Sie die Einstellung **“Anzahl Ruftöne”** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Telefondienstanbieters dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Klingeltönen der Voice Mail-Dienst Ihres Telefondienstanbieters aktiviert wird.
  - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Telefondienstanbieter.

- Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 37).

### Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist **“3 Minuten”**.

- 1     
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

### Auswahl von **“Nur Begrüß.”**

Sie können **“Nur Begrüß.”** auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.

Wählen Sie **“Nur Begrüß.”** in Schritt 2 auf **“Aufzeichnungszeit des Anrufers”**, Seite 43.

#### Hinweis:

- Wenn Sie **“Nur Begrüß.”** wählen:

### Heimnetzwerkssystem-Integration

Wenn Sie weitere Geräte in der Basisstation registriert haben, wie zum Beispiel Kameras, Sensoren und Smart Plugs, können Sie das Mobilteil als integrierten Teil des Heimnetzwerkssystem verwenden. Konkret können Sie das Mobilteil für Folgendes verwenden:

- Alarmanlage aktivieren und deaktivieren (Seite 44).
- Benachrichtigungen erhalten, wenn Sensoren ausgelöst werden.
- Status jedes Sensors anzeigen (Seite 45).
- Smart Plugs ein- und ausschalten (Seite 46).

### Alarmanlagenfunktionen

Sie können die Alarmanlage mit dem Mobilteil aktivieren und deaktivieren. Wenn die Sensoren des Systems bei aktivierter Alarmanlage ausgelöst werden, wie zum Beispiel wenn eine Bewegung erkannt oder eine Tür oder ein Fenster geöffnet wird, geschieht Folgendes:

- Mobilteil und Basisstation geben ein Warnsignal aus.
- Mobilteil zeigt Informationen zur Erkennung an.
- Mobilteil sagt die Erkennung an. (Sprachbenachrichtigungsfunktion; Seite 45)
- LED-Anzeige der Basisstation blinkt rot.
- Taste **[6]** am Mobilteil blinkt schnell.

Zusätzliche Funktionen und Einstellungen sind verfügbar, wenn die Home Network-App (Seite 47) verwendet wird.

### Aktivieren und Deaktivieren der Anlage

Die Alarmanlage verfügt über 3 Modi.

- **“Zuhause”**: Verwenden Sie diesen Modus, wenn jemand zu Hause ist.
- **“Außer Haus”**: Verwenden Sie diesen Modus, wenn niemand zu Hause ist.
- **“Deaktivieren”**: Verwenden Sie diesen Modus, wenn die Alarmanlagenfunktionen nicht benötigt werden.

- Die LED-Anzeige der Basisstation leuchtet rot, wenn der Scharfschaltungsmodus auf **“Zuhause”** oder **“Außer Haus”** eingestellt wird.
- Für die Scharfschaltungsmodi können Sensoren aktiviert oder deaktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

#### Wichtig:

- Wenn dieses System in Betrieb ist, werden Sie für die Deaktivierung der Alarmanlage zur Eingabe einer PIN aufgefordert. Wir empfehlen, die Standardeinstellung der PIN vor der Verwendung der Anlage zu ändern (Standardeinstellung: “0000”, Seite 46).

#### ■ Zum Aktivieren der Anlage:

1 **[6]**

2 **[↑]**: Wählen Sie **“Zuhause”** oder **“Außer Haus”**. → **[OK]**

- Wenn die Anlage anzeigt, dass sie ausgelöst wurde (wenn zum Beispiel ein Warnsignal ertönt), kann der Modus nicht auf **“Zuhause”** und **“Außer Haus”** geändert werden.

3 Geben Sie die Deaktivierungs-PIN ein (Standard: “0000”, Seite 46), wenn Sie dazu aufgefordert werden. → **[OK]**

- Wenn Sie **“Außer Haus”** auswählen, müssen Sie **[OK]** drücken, um den Modus zu aktivieren. Die Basisstation gibt standardmäßig 1 Minute lang ein Warnsignal aus<sup>\*1</sup>; dadurch haben Sie Zeit, Ihre Wohnung zu verlassen, bevor Sensoren ausgelöst werden können (Verzögerungszeit beim Verlassen). Die Sensoren werden aktiviert, sobald das Warnsignal stoppt.

\*1 Diese Einstellungen können mit der Home Network-App geändert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

#### Hinweis:

- Wenn das System erkennt, dass ein Fenster oder eine Tür beim Aktivieren der Alarmanlage geöffnet ist, werden Sie vom Mobilteil benachrichtigt.

#### ■ Zum Deaktivieren der Anlage:

1 **[6]**

- 2 **[↕]**: "Deaktivieren" → [OK]
- 3 Geben Sie die Deaktivierungs-PIN ein (Standard: "0000", Seite 46). → [OK]

### Hinweis:

- Wenn ein für die Verzögerungszeit beim Betreten konfigurierter Sensor auslöst, gibt Ihnen das System standardmäßig\*1 1 Minute, um die Scharfschaltung des Systems zu deaktivieren. Während dieser Zeit ertönt das Warnsignal der Verzögerung beim Betreten. Wenn Sie die Anlage nicht rechtzeitig deaktivieren, werden die Sensoren ausgelöst und Basisstation sowie Mobilteil geben ein Warnsignal aus.

\*1 Diese Einstellungen können mit der Home Network-App geändert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

## Ausschalten des Warnsignals

Wenn ein Sensor ausgelöst wird, geben Basisstation und Mobilteil ein Warnsignal aus. Schalten Sie das Warnsignal wie folgt aus.

- 1 Drücken Sie **[■]** oder **[🔕]**.
- 2 Geben Sie die PIN ein (Standardeinstellung: "0000", Seite 46). → [OK]

### Hinweis:

- Durch Drücken von **[🔕]** können Sie die Alarmanlage deaktivieren und das Warnsignal ausschalten. Siehe "Aktivieren und Deaktivieren der Anlage", Seite 44.

## Anzeigen des Sensorstatus

Der Status jedes Sensorgeräts wird auf dem Mobilteil angezeigt.

- 1 **[☰]#8001**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie "Alle Orte" oder den Bereich aus, zu dem die gewünschten Sensorgeräte gehören. → [OK]
- 3 **[↕]**: Wählen Sie den gewünschten Sensor aus.
  - Drücken Sie **[C]**, um die angezeigten Informationen zu aktualisieren.
- 4 **[🔕]**

## Sprachbenachrichtigungsfunktion (nur Deutschland)

Mit dieser Funktion erhalten Sie Informationen über einen ausgelösten Sensor, ohne dass Sie auf das Display sehen müssen. Wenn ein Sensor ausgelöst wird, kann das Mobilteil den Standort des Sensors mit Erkennung, den Sensornamen und den Typ der Erkennung ansagen. Die Ansage ist zu hören, bevor das Warnsignal ertönt. Die Standardeinstellung ist "Ein". Das Gerät sagt nur auf Deutsch an.

- 1 **[☰]#800**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
- 3 **[🔕]**

## Warnsignal-Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Warnsignals, das im Modus Zuhause und im Modus Außer Haus ertönt, einstellen.

- "Alarmlautstärke": Lautstärke des Warnsignals, das ertönt, wenn die Anlage nicht innerhalb der Verzögerungszeit beim Betreten (Seite 45) deaktiviert wird.
- "Eingeh. Alarm Lautstärke": Lautstärke des Warnsignals, das während der Verzögerungszeit beim Betreten (Seite 45) ertönt.
- "Ausgeh. Alarm Lautstärke": Lautstärke des Warnsignals, das während der Verzögerungszeit beim Verlassen (Seite 44) ertönt.

### ■ Ändern der Warnsignal-Lautstärke

- 1 Für das Mobilteil:  
**[☰]#8003** (Zuhause) oder  
**[☰]#8004** (Außer Haus)  
Für Basisstation:  
**[☰]#\*8003** (Zuhause) oder  
**[☰]#\*8004** (Außer Haus)
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
- 3 **[🔕]**

### ■ Ändern der Warnsignal-Lautstärke beim Betreten

- 1 Für das Mobilteil:  
**[☰]#8008** (Zuhause) oder

## Heimnetzwerkssystem-Integration

[OK] [#] 8 0 7 (Außer Haus)

**Für Basisstation:**

[OK] [#] \* 8 0 8 (Zuhause) oder

[OK] [#] \* 8 0 7 (Außer Haus)

- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK]

### 3 [↻]

■ Ändern der Warnsignal-Lautstärke beim Verlassen

1 **Für Basisstation:**

[OK] [#] 8 0 5 (Außer Haus)

- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK]

### 3 [↻]

## Einstellen/Ändern der Deaktivierungs-PIN

Sie müssen die Deaktivierungs-PIN eingeben, um die Alarmanlage oder ein Alarmsignal zu deaktivieren. Die Standard-PIN lautet "0000". Wir empfehlen, die Deaktivierungs-PIN zu ändern.

**Wichtig:**

- Wenn Sie die Deaktivierungs-PIN ändern, notieren Sie sich bitte die neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

1 [OK] [#] 8 1 0

- 2 Geben Sie die aktuelle Deaktivierungs-PIN (4- bis 8-stellig) ein. → [OK]

- Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie die Deaktivierungs-PIN zum ersten Mal einstellen.

- 3 Geben Sie die neue Deaktivierungs-PIN (4- bis 8-stellig) ein. → [OK]

- 4 Geben Sie die neue Deaktivierungs-PIN erneut ein. → [OK]

5 [↻]

## Smart Plug-Funktionen

Mit Smart Plugs (KX-HNA101) können Sie das Mobilteil verwenden, um Elektrogeräte ein- und auszuschalten. Außerdem verfügen Smart Plugs

über einen Überstromsensor, der das Elektrogerät bei einer Überstromerkennung automatisch ausschaltet.

## Ein- und Ausschalten eines Smart Plugs

Es gibt 3 Möglichkeiten, Smart Plugs ein- und auszuschalten.

- Alle Smart Plugs können gleichzeitig ein- oder ausgeschaltet werden.
- Alle Smart Plugs in einem ausgewählten Bereich können gleichzeitig ein- oder ausgeschaltet werden.
- Einzelne Smart Plugs können ein- oder ausgeschaltet werden.

**Ein- oder Ausschalten mehrerer Stecker**

1 [OK] [#] 8 0 2

- 2 **Zum Ein- oder Ausschalten aller Smart Plugs:**

[↕]: "Alle Orte" → [OK]

**Zum Ein- oder Ausschalten aller Smart Plugs in einem ausgewählten Bereich:**

[↕]: Wählen Sie den gewünschten Bereich aus. → [OK]

- 3 [↕]: Wählen Sie "Alle Smart Plugs Ein" oder "Alle Smart Plugs Aus". → [OK]

4 [↻]

**Hinweis:**

- Der Status von Smart Plugs ändert sich möglicherweise nicht. In diesem Fall wird eine Fehlermeldung angezeigt, in der die Anzahl der Smart Plugs, die sich nicht geändert haben, angegeben wird. Zum Überprüfen des Status, siehe "Anzeigen des Smart Plug-Status", Seite 47.

**Ein- oder Ausschalten eines einzelnen Smart Plugs**

1 [OK] [#] 8 0 2

- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Bereich aus. → [OK]

3 [↕]: "Smart Plug Status" → [OK]

- 4 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Smart Plug aus.

- 5 Drücken Sie [↵] zum Einschalten oder [↵] zum Ausschalten.

### 6 [F6]

#### Anzeigen des Smart Plug-Status

- 1 [F4][F5][8][0][2]
- 2 [F6]: Wählen Sie den gewünschten Bereich aus. → [OK]
- 3 [F6]: "Smart Plug Status" → [OK]
- 4 [F6]: Wählen Sie den gewünschten Smart Plug aus.
- 5 [F6]

#### Home Network-App-Funktionen

Einige der Funktionen, die bei Verwendung der Home Network-App verfügbar sind, werden im Folgenden aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung (Seite 47).

- **Telefonfunktionen**  
Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen, Abhören von Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, Überprüfen der Anrufprotokolle usw.
- **Kameraüberwachung**  
Ansehen von Live-Bildern Ihrer Kameras, auch von unterwegs.
- **Alarmanlagenfunktionen**  
Erhalten von Benachrichtigungen, wenn die Alarmanlage ausgelöst wird.
- **Heimsteuerung**  
Konfigurieren Sie das System, sodass Kamerabilder aufgezeichnet, Smart Plugs eingeschaltet werden oder dass bei Auslösen eines Sensors eine vorprogrammierte Rufnummer angerufen wird.

#### Herunterladen der Home Network-App

Download-Informationen sind auf der unten aufgeführten Website verfügbar.



[www.panasonic.net/pcc/support/tel/homenetwork/](http://www.panasonic.net/pcc/support/tel/homenetwork/)

#### Zugriff auf Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung ist eine Online-Dokumentationssammlung, die Ihnen dabei hilft, die Home Network-App bestmöglich zu nutzen.

- 1 **iPhone/iPad**  
Tippen Sie auf  auf der Startseite der App.  
**Android™-Geräte**  
Tippen Sie auf  oder drücken Sie die Menütaste Ihres mobilen Geräts auf der Startseite der App.
- 2 Tippen Sie auf **[Bedienungsanleitung]**.

#### Hinweis:

- Microsoft® Windows® Internet Explorer® 8 und frühere Versionen werden nicht unterstützt.
- Android 4.1 oder höhere Versionen werden empfohlen.
- Sie können die Bedienungsanleitung auch auf der unten aufgeführten Website aufrufen.



[www.panasonic.net/pcc/support/tel/homenetwork/manual/](http://www.panasonic.net/pcc/support/tel/homenetwork/manual/)

## Nützliche Informationen

---

### Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Telefondienstanbieter angeboten wird.

Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Telefondienstanbieters Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Telefondienstanbieter aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon.

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Wenden Sie sich für weitere Informationen zu diesem Dienst an Ihren Telefondienstanbieter.

#### Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Telefondienstanbieters verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 37). Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 43.

### Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 48).

- Drücken Sie  oder , um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie auf , um das durch den Cursor markierte Zeichen bzw. die entsprechend markierte Nummer zu löschen. Halten Sie  gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie  (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie , um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 2 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

### Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0 - 9), Griechisch (ΑΒΓ), Erweitert 1 (ÄÄÄ), Erweitert 2 (ŠŠŠ) und Kyryllisch (АБВ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

**Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:**

 → : Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → 

#### Hinweis:

-  steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

## Nützliche Informationen

### Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
↵ 0	& ' ( ) * , - . / 1	A B C	D E F	G H I	J K L	M N O	P Q R	T U V	W X Y	#
		2	3	4	5	6	S 7	8	Z 9	
		a b c	d e f	g h i	j k l	m n o	p q r s	t u v	w x y	z 9
		2	3	4	5	6	7	8		

- Die folgenden Zeichen sind der Taste **1** bei Eingabe eines Wi-Fi-Passworts zugewiesen.

! " # \$ % & ' ( ) \* + , - . / 1 : ; < = > ? @ [ \ ] ^ \_ { | } ~

### Numerischer Eingabetabelle (0 - 9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

### Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
↵ 0	& ' ( ) * , - . / 1	A B Γ	Δ E Z	H Θ I	K Λ M	N Ξ O	Π Ρ Σ	T Υ Φ	X Ψ Ω	#
		2	3	4	5	6	7	8	9	

### Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÅ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
↵ 0	& ' ( ) * , - . / 1	A À Á	D E È	G Ğ H	J K L	M N Ñ	P Q R	T U Û	W Ŵ X	#
		Â Ã Ä	É Ê Ë	Ì Í Î	5	O Õ Ö	S Ş ß	Ú Û Ü	Ý Þ Z	
		Å Æ B	Ë Ì Í	Î Ï Ñ		Ò Ó Ô	7	Û Ü V	8	9
		C Ç 2	Ë Ì Í	4		ø 6				
		a à á	d e è	g ğ h	j k l 5	m n ñ	p q r s	t u ù	w ŵ x	
		â ã ä	é ê ë	ì í î		o ò ó	ş ß 7	ú û ü	y ý z	
		å æ b	ë f 3	ï ï ï		ô õ ö		ü v 8	9	
		c ç 2		4		ø 6				

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

ø Ŵ ŷ

## Nützliche Informationen

### Zeichentabelle für Erweitert 2 (SŠŠ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	& ' ( ) * , - . / 1	A Á Ä À Ā Ć Č Ć 2	D Ď E É Ě ě F 3	G H I Í 4	J K L Ł Ĺ Ľ 5	M N Ń Ň Ō Ó Ö Ő 6	P Q R Ŕ Ŗ Ś Ŝ 7	T Ť U Ú Ů Ű ů V 8	W X Y Ý Ź Ž 9	#
		a á ä À ā Ć Č Ć 2	d ě e é ě ě f 3	g h i í 4	j k l ĺ ł Ĺ Ľ 5	m n Ń ň ō ó ö ő 6	p q r ŕ ŗ ś ś ŝ 7	t ŧ u ú ů ű ů v 8	w x y ý ź ž 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

À Ć Č Ě Ĺ Ľ Ń Ň Ő Ó Ś ŝ Ű Ź Ž ž

### Kyrillische Zeichentabelle (АБВ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0 Г € І і ÿ	& ' ( ) * , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ы 8	Ь Э Ю Я 9	#

## Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
Basis o. Strom oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.</li> <li>Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 34).</li> </ul>
Erhalte keine IP-Adresse	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Wireless-Router unterstützt DHCP nicht oder die DHCP-Funktion des Wireless-Routers ist deaktiviert. Wenn der Wireless-Router DHCP unterstützt, achten Sie darauf, dass die DHCP-Funktion aktiviert ist. Wenn DHCP nicht verfügbar ist, legen Sie die IP-Einstellungen der Basisstation manuell fest. Siehe "Erweiterte Konfiguration (statische IP-Einstellungen)", Seite 35.</li> </ul>
Fehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>
Verbindung fehlgeschlag.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben während der Konfiguration der Basisstation ein falsches Passwort für die Verbindung mit dem Wireless-Router eingegeben. Überprüfen Sie das Passwort und wiederholen Sie den Vorgang. Wenn am Wireless-Router ein hexadezimals Passwort konfiguriert ist, geben Sie das richtige Passwort mit den Ziffern 0 - 9 und den Buchstaben a - f ein.</li> <li>Wenn Sie den Wireless-Router für die Verwendung von MAC-Adressfilterung konfiguriert haben, stellen Sie sicher, dass Sie die MAC-Adresse der Basisstation zur Liste der autorisierten MAC-Adressen hinzugefügt haben.</li> </ul>
IP-Adresse im Konflikt mit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die IP-Adresse, die der Basisstation zugewiesen wurde, wird bereits von einem anderen Gerät im Netzwerk verwendet. Überprüfen Sie die IP-Einstellungen der Basisstation (Seite 35) und anderer Geräte im Netzwerk.</li> </ul>
Bitte die Rufnr. anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.</li> </ul>
Akkus benutzen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 3, 8 genannten Ni-MH-Akkus.</li> </ul>
Falsches PW	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben während der Konfiguration der Basisstation ein falsches Passwort für die Verbindung mit dem Wireless-Router eingegeben. Überprüfen Sie das Passwort und wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>

## Nützliche Informationen

### Fehlerbehebung

Sollten Sie nach dem Befolgen der Anleitung in diesem Abschnitt immer noch Schwierigkeiten haben, trennen Sie das Netzteil der Basisstation, schalten Sie das Mobilteil aus und schließen Sie dann das Netzteil der Basisstation wieder an. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus, setzen Sie die Akkus wieder in das Mobilteil ein und schalten Sie dann das Mobilteil ein.

### Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Legen Sie das Mobilteil auf das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.</li></ul>
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 11).</li><li>• Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).</li><li>• Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).</li><li>• Trennen Sie das Netzteil der Basisstation, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und versuchen Sie es erneut.</li><li>• Das Mobilteil ist nicht in der Basisstation registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 34).</li></ul>
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 14).</li></ul>
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Achten Sie darauf, die mitgelieferte Telefonanschlusschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlusschnur ist möglicherweise anders verdrahtet.</li><li>• Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.</li><li>• Trennen Sie die Basisstation von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an Ihren Telefondienstleister.</li></ul>
Die Basisstation gibt Signaltöne aus.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. Hören Sie die neuen Nachrichten ab (Seite 38).</li></ul>
Ich kann Datum und Uhrzeit nicht einstellen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie können Datum und Uhrzeit nicht mit dem Mobilteil einstellen. Die Zeiteinstellung des Systems wird mit Datum und Uhrzeit des in der Basisstation registrierten mobilen Geräts eingestellt. Wenn in der Basisstation kein mobiles Gerät registriert ist, registrieren Sie es in der Basisstation anhand der Anleitung zur Anleitung zur Systemeinrichtung der Basisstation.</li></ul>

## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann den Mobilteilalarm oder Nachtmodus nicht verwenden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt. Die Zeiteinstellung des Systems wird mit Datum und Uhrzeit des in der Basisstation registrierten mobilen Geräts eingestellt. Wenn in der Basisstation kein mobiles Gerät registriert ist, registrieren Sie es in der Basisstation anhand der Anleitung zur Systemeinrichtung der Basisstation.</li> </ul>

### Menüliste

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 14).</li> </ul>
Ich kann kein Mobilteil in der Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die maximale Anzahl der in der Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen in der Basisstation (Seite 34).</li> <li>Sie haben die falsche PIN der Basisstation eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie "Ich habe die PIN der Basisstation vergessen." (Seite 53).</li> </ul>
Ich habe die PIN der Basisstation vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ändern Sie die PIN der Basisstation wie folgt. <ol style="list-style-type: none"> <li> 1 3 2</li> <li> 7 0 0 0</li> <li>Geben Sie die neue 4-stellige PIN der Basisstation ein. → <b>[OK]</b></li> <li>: "Ja" → <b>[OK]</b> → </li> </ol> </li> </ul>

### Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).</li> </ul>
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none"> <li> blinkt noch,</li> <li>die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen Sie die Pole der Akkus (<math>\oplus</math>, <math>\ominus</math>) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut.</li> <li>Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 11).</li> </ul>

## Nützliche Informationen

### Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
☒ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.</li> <li>Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut in der Basisstation an.</li> <li>Das Mobilteil ist nicht in der Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 34).</li> </ul>
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit starken elektrischen Störungen. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen.</li> <li>Gehen Sie näher an die Basisstation.</li> <li>Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li> </ul>
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 5). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.</li> </ul>
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Rufton ist ausgeschaltet. Stellen Sie die Ruftonlautstärke ein (Seite 17, 28).</li> <li>Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 31).</li> </ul>
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 33).</li> <li>Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 20).</li> <li>Nur Frankreich Das Wählverfahren ist möglicherweise falsch eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 15).</li> </ul>

### Anrufer-ID/Anrufer-ID-Ansage

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.</li> <li>Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an.</li> <li>Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li> <li>Die Namensanzeige ist in manchen Ortsnetzen nicht verfügbar. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.</li> <li>Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.</li> </ul>

## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Anruferdaten werden spät angezeigt oder angesagt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abhängig von Ihrem Telefondienstanbieter werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt oder angesagt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 28).</li> <li>Gehen Sie näher an die Basisstation.</li> </ul>
Es werden keine Anruferdaten angesagt (nur Deutschland).	<ul style="list-style-type: none"> <li>Um die Anrufersprachansage zu verwenden, speichern Sie den Namen und die Rufnummer im Telefonbuch (Seite 22).</li> <li>Die Rufonlautstärke ist ausgeschaltet. Stellen Sie diese ein (Seite 17, 28).</li> <li>Die Anrufersprachansage ist deaktiviert. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 28).</li> <li>Abhängig von der Einstellung für die Anzahl der Ruftöne nimmt der Anrufbeantworter Anrufe möglicherweise entgegen, bevor die Anruferdaten angesagt werden. Wählen Sie eine andere Einstellung (Seite 42).</li> </ul>
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 23).</li> </ul>

### Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 37).</li> <li>Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 38).</li> <li>Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 43).</li> <li>Möglicherweise antwortet der Voice Mail-Dienst Ihres Telefondienstanbieters schon, bevor der Anrufbeantworter des Geräts die Anrufe annehmen kann. Verringern Sie in den Geräteeinstellungen die Anzahl der Ruftöne (Seite 42) oder wenden Sie sich an Ihren Telefondienstanbieter.</li> </ul>
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Fernabfrage-Zugriffscodewert ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscodewert ein (Seite 41).</li> <li>Sie geben den falschen Fernbedienecodewert ein. Wenn Sie Ihren Fernbedienecodewert vergessen haben, öffnen Sie die Fernbedienecodewert-Einstellung, um Ihren aktuellen Codewert zu überprüfen (Seite 41).</li> <li>Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 42). Der Anrufbeantworter muss aktiviert sein (Seite 37), damit er über die Fernabfrage eingeschaltet werden kann.</li> </ul>
Das Gerät gibt nicht die angegebene Anzahl von Klingeltönen aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn der erste Klingelton ausgeschaltet wurde, verringert sich die Anzahl der Klingeltöne um 1 von der festgelegten Klingeltonanzahl.</li> </ul>

## Nützliche Informationen

### Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet ist, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.</li></ul>

#### Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

### Netzwerkverbindung

Problem	Ursache/Lösung
Verbinden nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Der Wireless-Router ist nicht eingeschaltet oder funktioniert nicht. Siehe Bedienungsanleitung des Wireless-Routers.</li><li>● Ihr mobiles Gerät ist nicht mit dem Wireless-Router verbunden. Überprüfen Sie die Wi-Fi-Einstellungen Ihres mobilen Geräts. Siehe Bedienungsanleitung des mobilen Geräts.</li><li>● Die SSID (Name des Wireless-Netzwerks), Sicherheitstyp oder Passwort des Wireless-Routers wurden geändert. Konfigurieren Sie die Basisstation erneut wie unter "Einstellungen für den Wi-Fi-Netzwerkzugriff", Seite 35 beschrieben.</li><li>● Überprüfen Sie die Wi-Fi- und die IP-Einstellungen der Basisstation wie unter "Bestätigen des Netzwerkstatus", Seite 35 beschrieben.</li><li>● Wenn die Client-Isolationsfunktion Ihres Wireless-Routers (eine Funktion, die verhindert, dass am selben Wireless-Router angeschlossene Geräte miteinander kommunizieren) eingeschaltet ist, können die Basisstation und das mobile Gerät nicht miteinander kommunizieren. Beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Wireless-Routers und vergewissern Sie sich, dass diese Funktion ausgeschaltet ist.</li><li>● Die Netzwerkeinstellungen der Basisstation sind falsch. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen der Basisstation zurück (Seite 35) und konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen erneut.</li></ul>

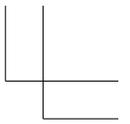
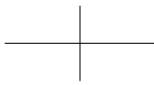
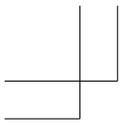
## Technische Daten

- **Standard:**  
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications)  
GAP (Generic Access Profile)
- **Frequenzbereich:**  
1,88 GHz bis 1,90 GHz
- **RF-Übertragungsleistung**  
Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)
- **Stromversorgung:**  
**Mobilteil:**  
AAA (R03) Ni-MH-Akku (2 × 1,2 V, 550 mAh)  
**Ladegerät:**  
220 – 240 V AC, 50/60 Hz
- **Leistungsaufnahme:**  
**Ladegerät:**  
Bereitschaft: ca. 0,1 W  
Maximum: ca. 1,8 W
- **Betriebsbedingungen:**  
0 °C – 40 °C, 20 % – 80 % relative  
Luftfeuchtigkeit (trocken)
- **Abmessungen (Höhe × Breite × Tiefe):**  
**Mobilteil:** ca. 164 mm × 48 mm × 29 mm  
**Ladeschale:** ca. 39 mm × 72 mm × 72 mm
- **Masse (Gewicht):**  
**Mobilteil:** ca. 109 g ohne Akkus  
**Ladeschale:** ca. 43 g ohne Netzteil

## Index

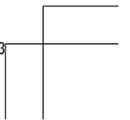
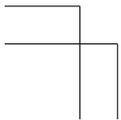
### Index

- # 3-Wege-Konferenzschaltung: 19
- A** Akku: 11
  - Anklopfen: 18
  - Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 18
  - Anrufbeantworter
    - Aktivieren des Anrufbeantworters: 37
    - Aktivieren/Deaktivieren: 37
    - Ansagetext: 37
    - Anzahl der Ruftöne: 42
    - Aufzeichnungszeit: 43
    - Fernabfrage: 41
    - Fernabfrage-Zugriffscodes: 41
    - Hinweis auf eine neue Nachricht: 39
    - Mithören von Anrufen: 42
    - Nachrichten abhören: 38, 41
    - Nachrichten löschen: 38, 39, 41
    - Nur Ansagetext: 43
  - Anrufe entgegennehmen: 16
  - Anrufen: 16
  - Anruferliste: 18
  - Anruferliste bearbeiten: 18
  - Anrufersprachansage: 17
  - Anrufweiterleitung: 19
  - Automatischer Gesprächsmodus: 16, 29
- B** Bedienelemente: 12
- C** Call-by-Call: 23
- D** Direkteingabecode: 25
  - Display
    - Kontrast: 28
    - Sprache: 14
- E** Ein-/Ausschalten: 14
  - Entgangene Anrufe: 17
  - Erster Klingelton: 28
- F** Fehlerbehebung: 52
  - Fehlermeldungen: 51
  - Freisprecheinrichtung: 16
  - Funktionen zur Anruferanzeige: 17
- H** Halten: 18
  - Heimnetzwerkssystem-Integration: 44
    - Aktivieren/Deaktivieren: 44
    - Alarmanlagenfunktionen: 44
    - Deaktivierungs-PIN: 46
    - Home Network-App: 47
    - Smart Plug ein/aus: 46
    - Sprachbenachrichtigung: 45
    - Status: 45, 47
    - Warnsignal-Lautstärke: 45
- I** Impulswahlverfahren bzw. Wählscheibe: 19
  - Interngespräche: 20
- K** Kategorie: 22
  - Kettenwahl: 23
  - Klangverstärker: 19
  - Konferenz: 19
  - Konferenzschaltungen: 19
  - Kurzwahl: 24
- L** Lautstärke
  - Hörer: 16
  - Lautsprecher: 16
  - Rufton (Mobilteil): 17, 28, 29
- M** Mobilteil
  - Name: 33
  - Registrierung: 14, 34
  - Registrierung löschen: 34
  - Suchfunktion: 20
  - Mobilteilalarm: 30
- N** Nachtmodus: 31
  - Netzwerkstatus: 35
- P** Pause: 16
  - PIN der Basisstation: 34
  - Privatfunktion: 29
- R** Rauschunterdrückung: 19
  - Rückfrage/Flash: 18, 29
  - Rufton: 28, 29
- S** Störende Anrufe sperren: 32
  - Stumm: 18
- T** Tastensperre: 20
  - Tastenton: 28
  - Telefonbuch: 22
  - Temporäre Anwendung des Tonwahlverfahrens: 19
- V** Voice Mail: 43, 48
- W** Wahlkontrolle: 33
  - Wahlverfahren: 15
  - Wahlwiederholung: 16
  - Wi-Fi-Einstellungen: 34
- Z** Zeicheneingabe: 48



**Notizen**

---



**Zur künftigen Bezugnahme**

Wir empfehlen folgende Informationen zu notieren und aufzubewahren, da diese bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigt werden.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(befindet sich im Akkufach des Mobilteils)	
Name und Adresse des Händlers	

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.
-----------------------------------

# CE0470

Panasonic System Networks Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2015



\*PNQX7298YA\*

**PNQX7298YA** CC0715WK1085 (E)